7. Tagung der 13. Generalsynode

Drucksache Nr.: 2/2026 zu TOP 2

BERICHT DES PRÄSIDIUMS

VELKD

Vereinigte
Evangelisch-Lutherische
Kirche Deutschlands

Bericht des Präsidiums von Dr. Matthias Kannengießer der 13. Generalsynode auf ihrer 7. Tagung in Würzburg am 6. November 2026 vorgelegt

Es gilt das gesprochene Wort.

7. Tagung der 13. Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands, Würzburg 2026

DS Nr.: 2/2026 zu TOP 2

Das Präsidium der 13. Generalsynode:

Dr. Matthias Kannengießer, Präsident

Pröpstin i.R. Martina Helmer-Pham Xuan, Erste Vizepräsidentin

Pfarrer Dr. Norbert Roth, Zweiter Vizepräsident

Theresa Lange, Beisitzerin

Pia Loch, Beisitzerin (bis 2025)

Tabea Block, Beisitzerin (seit 2025)

Inhalt

2021 Digitaler Beginn der Amtsperiode 1
2022 Zweites Jahr der Amtsperiode 2
2023 Drittes Jahr der Amtsperiode 2
2024 Viertes Jahr der Amtsperiode 3
2025 Fünftes Jahr der Amtsperiode 4
2026 Letztes Jahr der Amtsperiode 5
Synodalpräsidestagungen und laufende Präsidiumsarbeit 5

Hohe Synode,

sechs Jahre als Präsidium der 13. Generalsynode liegen nun hinter uns. Es war eine Amtszeit, deren Verlauf einige Besonderheiten mit sich brachte und sich nur begrenzt planen ließ. Wir begannen digital, ohne die persönliche Begegnung, die eine Synode ja eigentlich ausmacht und braucht. Die Bildschirmkacheln wurden uns zwar vertraut; die Begegnung von Angesicht zu Angesicht konnten sie aber natürlich nur teilweise ersetzen. Mit den ersten Wahlen legten wir die Grundlagen für unsere Zusammenarbeit. Und Schritt für Schritt wuchs dann unsere synodale Gemeinschaft.

Einiges bleibt besonders in Erinnerung: So forderte der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine 2022 unsere Solidarität. 2024 stellte uns die ForuM-Studie mit großer Dringlichkeit vor die Aufgabe, sexualisierte Gewalt aufzuarbeiten und Macht in der Kirche sensibler wahrzunehmen. Und wir diskutierten über die zukünftige Arbeitsweise der Generalsynode – Mitgliederzahl und Ausgestaltung der Verbindung der gemeinsamen Tagungen mit EKD und UEK. Und aktuell erleben wir zudem, wie unsere politische Ordnung durch demokratiefeindliche Kräfte unter Druck gerät.

Solche auch gesellschaftlichen und politischen Umstände haben unsere Beratungen in den letzten Jahren geprägt und wichtige Fragen aufgeworfen: nach lutherischer Identität, ökumenischer Verantwortung, dem Umgang mit Macht und dem Beitrag der Kirche zur Demokratiebildung. Lassen Sie uns zusammen auf unsere Arbeit dieser Jahre zurückblicken – auf die Beschlüsse, die wir gefasst haben, und auf die Aufgaben, die vor uns liegen…

2021 Digitaler Beginn der Amtsperiode



Digital im Kirchenamt, Hannover, ©VELKD/MCK

- Konstituierende Tagung der Generalsynode am 6. und 7. Mai:
  - *Wahlen*: Präsidium und Ausschüsse; Vorstellung der Arbeitsbereiche der VELKD

- 2. Tagung der Generalsynode (digital) im November
  - synodale Gemeinschaft „auf Distanz“; verlässliche Beratungen dank der Geschäftsstelle und technischer Vorbereitung
  - *Wahlen*: Kirchenleitung und Leitender Bischof sowie weitere Gremien
  - *Themenimpuls:* Kirchen- und Gemeindeentwicklung: vorgesehener Themenimpuls verschoben; Nachholung als Thementag 2022
  - *Ökumene:* Entschließung zum Bericht des Catholica-Beauftragten; gemeinsam Verantwortung wahrnehmen, bei Reformen voneinander lernen, Gemeinschaft am Tisch des Herrn weiterverfolgen

2022 Zweites Jahr der Amtsperiode



- Nachgeholter Thementag am 23. April:
  „‚Die Zukunft ist sein Land' – Kirchen- und Gemeindeentwicklung"
  - Impulsreferat I: „Kirchenentwicklungsprozesse quergelesen. Ein Blick auf das, was ist, was es braucht und was fehlt" – Prof. Dr. Michael Domsgen
  - Impulsreferat II: „Refiguration von Religion: Eventisierung und Digitalisierung in Gemeinde, Kirche und darüber hinaus" – Dr. Meike Haken
  - „7 x 5" – Schlaglichter auf landeskirchliche Zukunftsprozesse
  - Breakout-Sessions mit vier Workshops; Kurzimpulse und Podium: „Kirchen- und Gemeindeentwicklung – ökumenisch und international"

- 3. Tagung der Generalsynode in Magdeburg
  - persönlicher Austausch nun möglich
  - *Wahlen:* Wahl weiterer Mitglieder in das Spruchkollegium für Lehrbeanstandungsfragen
  - *Themenimpuls:* „‚Solange die Erde steht, soll nicht aufhören …' (Gen 8,22) – Gottes und unsere Welt in der Klimakrise" Klimagerechtigkeit als Querschnittsaufgabe:
    - Berücksichtigung in Ausschüssen und Einrichtungen; Schwerpunktsetzung im Fonds missionarischer Projekte erbeten
    - Konkreter Auftrag: Handreichung zu schöpfungstheologischen Perspektiven für die Predigt durch das Liturgiewissenschaftliche Institut
  - *Weitere Beschlüsse:* Änderung der Geschäftsordnung; Jahresabschluss 2021; Doppelhaushalt 2023 und 2024
  - *Weltsituation:* Brief an osteuropäische Partnerkirchen angesichts des Ukraine-Kriegs; Würdigung ihrer humanitären Hilfe; Bitte um zusätzliche finanzielle Unterstützung

- Synodalpräsidestagung in Hildesheim: „Vielfältig Amen: traditionsbewusst, ökumenisch, konföderiert, digital", Vorstellung Projekt „AndersAmen" (Verkündigung im digitalen Raum)

2023 Drittes Jahr der Amtsperiode

- 4. Tagung der Generalsynode in Ulm:
  - *Themenimpuls:* „Was uns ausmacht – Lutherische Identität in weltweiter Vielfalt"
    - Beschluss des Themenausschusses „Projekte lutherische Identität": Ideen und Impulse aus den Gremien und Handlungsfeldern der VELKD aufnehmen; bis zu 100.000 Euro für Projekte bereitstellen

        - *Ökumene:* Beschluss des Ökumene- und Catholic-Ausschusses: Handlungs- und Sprachfähigkeit der Gemeinden im inner-evangelischen Diskurs stärken
            - Eine „Landkarte“ der inner-evangelischen Ökumene erstellen
            - Auf dieser Grundlage unterstützendes Material, etwa Arbeitshilfen, entwickeln, das die Diversität evangelischen Daseins würdigt
        - *Gottesdienstausschuss*: gemeinsamer Beschluss mit dem Finanzausschuss – eine Publikation in einfacher, leicht verständlicher Sprache zur Grundstruktur des Gottesdienstes beauftragen; im Dialog mit den lutherischen Kirchen Skandinaviens und gegebenenfalls weiteren lutherischen Partnerkirchen neue Modelle zeitgenössischer liturgischer Gesänge erproben und den Gemeinden zugänglich machen, zum Beispiel in einer Liturgiewerkstatt
    - *Liturgische Arbeit:* liturgia.de: digitales Gottesdienstbuch unterstützt; kostenfreie Erprobung bis Ende 2024; weitere Zugangsmöglichkeiten prüfen
    - *Theologie:* Rahmenvereinbarung zur Berufung von Prädikantinnen und Prädikanten den Gliedkirchen empfohlen („Rite vocatus“)
    - *Weltsituation:* Bericht von Pfarrer Oleksandr Gross aus der Ukraine; persönliche Begegnung mit der Situation der Partnerkirche

- Synodalpräsidestagung in Stadthagen: ehemalige Synagoge als Gedenkort; Begegnung mit der muslimischen Gemeinde; Klinikum Schaumburg unter diakonischer Trägerschaft

2024 Viertes Jahr der Amtsperiode

- 5. Tagung der Generalsynode in Würzburg:
    - *Wahlen:* Nachwahlen in den Finanz-, Rechts- und Öffentlichkeitsausschuss sowie Wahl der synodalen Mitglieder des Bischofswahlausschusses; Landesbischof Ralf Meister erneut zum Leitenden Bischof gewählt; Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt als Stellvertreterin bestätigt
    - *Themenimpuls:* „… und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25,35) – Vertreibung und Flucht in globaler Perspektive und kirchlicher Praxis
        - Finanzielle Unterstützung: 50.000 Euro für Projekte des Lutherischen Weltbundes zur Bekämpfung von Fluchtursachen und Unterstützung Geflüchteter sowie Rückkehrender
        - Interkulturalität und Diversitätskompetenz: in allen Prozessen und Projekten berücksichtigen; Ausschuss zur Weiterarbeit gebildet
    - *Ökumene:* erster Bericht von Landesbischof Christian Kopp als Catholica-Beauftragter der VELKD; gemeinsames Plenum mit der EKD-Synode
    - *Gottesdienstausschuss:* Verweise auf interkulturell sensible Angebote ermöglichen; digitale Übersetzung von Gottesdienstentwürfen prüfen
    - *Weitere Beschlüsse:* Doppelhaushalt 2025 und 2026; Archivgesetz; Lutherbibel 2017 als gemeinsame liturgische Textgrundlage empfohlen, situationsgerechte Verwendung anderer Übersetzungen möglich

- *Weltsituation:* Erfahrungsberichte internationaler Gäste; Geflüchtete mit ihren Fähigkeiten und Glaubenserfahrungen wahrnehmen

- Synodalpräsidestagung in Tübingen: Deutsches Institut für Ärztliche Mission und Evangelisches Stift; Austausch über kirchliche Verantwortung für Gesundheit, Bildung und Theologie

2025 Fünftes Jahr der Amtsperiode



Plenum Dresden, ©VELKD/MCK

- 6. Tagung der Generalsynode in Dresden:
  - *Wahlen:* Nachwahlen in den Rechtsausschuss und in das Präsidium
  - *Themenschwerpunkt:* „Kirche und Macht“; erstmals gemeinsam mit EKD und UEK vorbereitet und durchgeführt
    - Entschließung: Anspruch einer machtsensiblen Kirche; lutherische Theologie auf Machtmissbrauch und Ermächtigung prüfen; geistlichen Missbrauch aufarbeiten; praktische Materialien für macht- und betroffenensensible Gottesdienste entwickeln.
  - *Liturgische Arbeit:* weitere im Plenum benannte Entwicklungen beraten und Maßnahmen vorbereiten
  - *Theologie:* „Orientierung im kirchlichen Leben“: Zusammenarbeit mit UEK fortsetzen; abschließende Vorlage für 2026 erbeten; Zuständigkeiten und Kommentierung im digitalen Format klären; Webinar-Reihe „Was bedeutet lutherisch heute?“ mit zehn Vorträgen; Aufzeichnungen zur weiteren Nutzung
  - *Weitere Beschlüsse:* Jahresabschluss 2024 und Entlastung; kontinuierliche Begleitung der kirchenleitenden Arbeit
  - *Synodenreduktion:* Bericht zum Kirchengesetz zur Reduzierung der Anzahl der Synodalen in der Synode der EKD – Rückwirkungen für die VELKD

- Synodalpräsidestagung in Schwerin:
  Religionsunterricht in der Nordkirche, Einladung von Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt in die Orangerie im Schweriner Schloss

2026 Letztes Jahr der Amtsperiode

- 7. Tagung: letzte reguläre Tagung der 13. Generalsynode in Würzburg
  - für das Präsidium letzte gemeinsam vorbereitete und geleitete Tagung
  - *Themenschwerpunkt:* gemeinsames Schwerpunktthema mit EKD und UEK: „Gemeinsam weiter – Kirche als Werkstatt für Demokratiebildung und intergenerationales Lernen als Ausdruck gelebten Glaubens“
  - *Weitere Beschlüsse:* Zur Beratung vorgesehen: Taufagende; evangelisch-wiki - „Orientierung im kirchlichen Leben“; Jahresabschluss 2025; Doppelhaushalt 2027 und 2028

- Synodalpräsidestagung in Erfurt: „Leerstand – Denkmal und wie weiter? Perspektiven und Ideen aus der EKM“; neue Nutzungen für wenig oder nicht mehr genutzte Kirchen und Kapellen

Synodalpräsidestagungen und laufende Präsidiumsarbeit

- Jährlicher Höhepunkt, in der Regel am zweiten Septemberwochenende; gemeinsam mit der gastgebenden Kirche vorbereitet
- Teilnehmende: Synodenpräsides aus dem Kreis der Gliedkirchen von VELKD und DNK/LWB; Austausch über aktuelle Fragen und Erfahrungen der gastgebenden Kirche
- Bleibender Wert: voneinander lernen, Ideen in die eigene Landeskirche mitnehmen, Vertrauen für die Zusammenarbeit entwickeln
- Präsidiumsarbeit zwischen den Tagungen: Vorbereitung und Absprachen; gemeinsame Sitzungen mit dem EKD-Präsidium; repräsentative Aufgaben



2025 Schwerin



Abschluss:

Wenn ich auf diese Amtszeit zurückblicke, bin ich sehr dankbar für die gemeinsame Arbeit und auch ein wenig stolz auf das Erreichte. Die Rahmenbedingungen waren nicht immer ganz einfach. Dass die Generalsynode unter diesen Umständen eine Vielzahl von Entscheidungen getroffen und Schwerpunkte gesetzt hat, ist nicht selbstverständlich. Und die Wirkung mancher angestoßenen Vorhaben wird sich noch in den kommenden Jahren zeigen.

Zu diesen Schwerpunkten zählen die Frage nach lutherischer Identität in weltweiter Vielfalt, der Umgang mit den Folgen der Klimakrise, die ökumenische und internationale Solidarität angesichts von Flucht und Vertreibung sowie der Zusammenhang von Macht und Verantwortung in der Kirche. An diesen Themen werden wir weiterarbeiten. Vor uns liegen die Beratungen über eine Rahmenordnung und eine neue Taufagende gemeinsam mit der UEK. Auch die Frage, welchen Beitrag wir zur Demokratiebildung leisten können, wird uns auf dieser Tagung weiter beschäftigen.

Was wir gemeinsam auf den Weg gebracht haben, bildet eine wichtige Grundlage für die kommende Amtsperiode. Dafür danke ich Ihnen schon an dieser Stelle sehr herzlich. Die Übergabe an die 14. Generalsynode wird das Präsidium vorbereiten und begleiten. Und für die 7. Sitzung der 13. Generalsynode hier in Würzburg wünsche ich uns weiter einen guten Verlauf und offene, konstruktive Gespräche.